

## **Hornow-Wadelsdorf verlässt den Dorfentwicklungsverband**

**Hornow-Wadelsdorf** Hornow-Wadelsdorf wird zum 31. Dezember aus dem Dorfentwicklungsverband „Südliche Niederlausitz“ austreten.

Das hat die Gemeindevertretung mehrheitlich beschlossen. Henning Falkenbach, Vorsitzender des Verbandes, versuchte in der Sitzung noch eine Lanze für seinen Verband zu brechen. Die derzeitigen Kosten der Gemeinde für die Mitgliedschaft belaufen sich Hauptamtsleiter Mike Lenke zufolge auf jährlich 8983,80 Euro zuzüglich 1800 Euro anteiliger Personalkosten für eine Kommunalkombistelle. „Leistungen werden jedoch aufgrund gegenwärtiger personeller Einschränkungen des DEV nicht mehr in dem Umfang bereitgestellt, wie es sich die Gemeinde wünscht“, sagt Lenke.

Entzündet hatte sich der Streit an einer zweiten Kombilohnstelle, die der DEV für Hornow-Wadelsdorf beantragen sollte (RUNDSCHAU berichtete). Nach dem ersten Versuch hatte der Landkreis Spree-Neiße um eine Nachbesserung gebeten. Während der DEV für Welzow solch eine Anpassung erledigte, wie Bürgermeisterin Antoinette Leesker (Für Hornow-Wadelsdorf) erfuhr, sei für die Gemeinde dergleichen nicht an den Kreis geschickt worden – obgleich sich Hornow-Wadelsdorf bereiterklärt hatte, den Differenzbetrag zum geforderten Tariflohn zu zahlen. Falkenbach verwies auf vom Verband erbrachte Leistungen für die Gemeinde in Höhe von über 2 Millionen Euro in den vergangenen 13 Jahren. Er bedauerte aber auch die Reaktion des DEV-Geschäftsführers Henry Kubaschk auf Anfragen der Bürgermeisterin. Die Gemeinde will die zweite Kombilohnstelle nun selbst beantragen und die Stelle, die der DEV für Arbeiten in Hornow-Wadelsdorf inne hat, zum 1. Januar 2010 übernehmen. Anschaffen, so Annett Zeuner (SPD), müsse sich die Gemeinde dann aber Arbeitsgeräte. *ani*